



# „Komm Mit! Fördern statt Sitzenbleiben“

Detmold, 22. September 2008



## „Komm mit! – Fördern statt Sitzenbleiben“

- Eckpunkte der Initiative
- Individuelle schulische Zielsetzungen
- Meilensteine der Planung
- Rolle der wissenschaftlichen Begleitung



## „Komm mit! – Eckpunkte der Initiative

- **Gemeinsame Erklärung vom 29.04.2008:**

*„Unser gemeinsames Ziel ist es, den Anteil an erfolgreichen und höherwertigen Schul- und Ausbildungsabschlüssen – ohne Qualitätsverlust – zu steigern und den Anteil der in unserem Bildungssystem scheiternden deutlich zu senken!“*

- **Gemeinsames Ziel: Reduzierung der Sitzenbleiberquote durch gezielte Förderung ohne Leistungsminderung**

*(Bis 2010 Zahl der Sitzenbleiber möglichst halbieren: 60.000 = 2,8 % in 2007/08 sind zuviel!)*

- **Konzeptionelle Freiheiten zur Senkung der Quote der Nichtversetzungen**
- **300 weiterführende allgemeinbildende Schulen (0,3 Stellenanteile)**
- **Dauer der Initiative: 3 Jahre (Laufzeit bis Juli 2011)**
- **Durchführung von Regionaltagungen**



## „Komm mit! – Eckpunkte der Initiative

- Schulen sind Hauptakteure
- Konzept- und Maßnahmenentwicklung im Rahmen schulischer Kooperation – schulischer Lerngemeinschaften
- Unterstützung der schulischen Arbeit durch fachliche Berater der BR, die Stiftung Partner für Schule und im Rahmen der Initiative Gütesiegel Individuelle Förderung
- Wissenschaftliche Begleitung als Hilfe in der (schulischen) Projektsteuerung




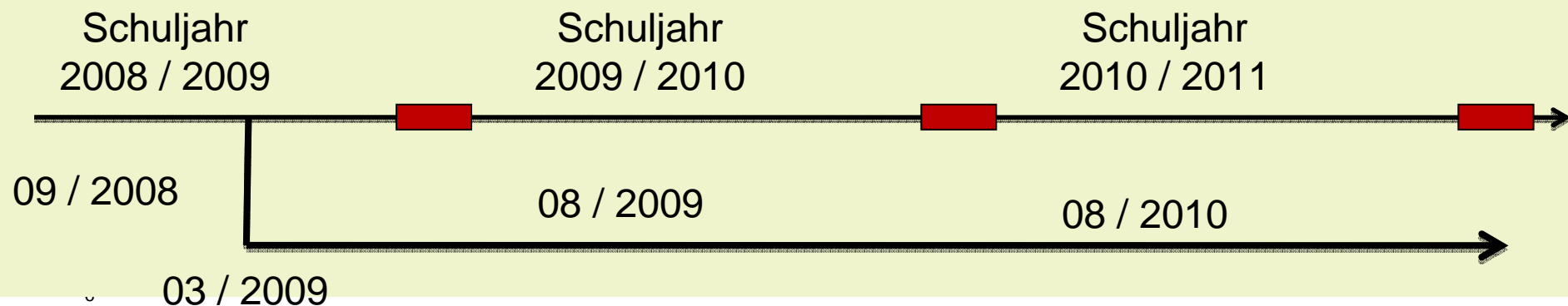
## „Komm mit! – Individuelle schulische Zielsetzungen“

1. Reduzierung der Sitzenbleiberquote um x %
2. Beibehaltung einer niedrigen Quote unter Berücksichtigung eigener schulischer Schwerpunktsetzungen, das können sein:
  - ⇒ Reduzierung der Minderleistungen in Fächern (Deutsch, Mathematik, Sprachen, Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften)
  - ⇒ Reduzierung der Minderleistungen bei Jungen
  - ⇒ Reduzierung der Minderleistungen bei Schülerinnen und Schülern mit Zuwanderungshintergrund
  - ⇒ Reduzierung der Zahl der Schülerinnen und Schüler, die bei LE 8 die Kompetenzstufen 1 und 2 erreichen



## „Komm mit! – Meilensteine und Zeitplanung

September 22. – 29.09.	Herbst- ferien 30.09. – 11-10.	Oktober 08 13.10. -31.10.	November 08 01.11.-30.11.	Dezember 08 01.12. – 21.12.	Weihnachts- ferien 22.12.08 – 06.01.09	Januar 09 09.01. – 31.01.	Februa 09 01.02. – 28.02.	März 09 01.03. – 31.03.
		Daten- aufnahme 	Daten- auswertung 			Rückmeldung an die Schulen		Datenaufnahme 2 
Start der Regional- tagungen 		Abschluss der Regional- tagungen						Beginn des zweiten Zyklus Regionaltagungen
			Auswertung der Regional- tagungen/ Fortbildungs- planung			Beginn der Fortbildungs Aktivitäten Landesweit und regional		



## „*Komm mit!* – Rolle der wissenschaftlichen Begleitung“

- Hintergründe und Befunde zum Sitzenbleiben
- Instrumente zur Erhebung der schulischen Ausgangslagen
- Aufbereitung und Rückmeldung schulischer Daten zu Maßnahmen über „Fördern statt Sitzenbleiben“
- Unterstützung der Schulen in der Identifikation von wirksamen Förderkonzepten und Gelingensbedingungen



[www.chancen-nrw.de](http://www.chancen-nrw.de)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit